

sorge Gustav Biechteler, Direktor der Bayer. Gemeindefabrik (Girozentrale), Oeffentliche Bankanstalt Friedrich Döhlemann, Bank-Generalbevollmächtigter Dr. Karl v. Halt, städt. Oberbaurat Karl Meitingner, Kommerzienrat Leonhard Moll, Inhaber der Fa. Leonhard Moll, Unternehmung für Hoch- u. Tiefbau, Stadtsyndikus Dr. Christian Müller, Stadtrat Max Reinhard, Stadtsyndikus Hans Schein, Stadtbaurat Dr. Ferdinand Schels, Verw.-Oberinspektor a. D., Stadtrat Franz Xaver Schwarz, Kommerz.-R. Adolf Stöhr, Mitinhaber der Fa. Karl Stöhr, Baugeschäft für Hoch- u. Tiefbau, sämtlich in München; Rechtsanwalt Wilhelm v. Thelemann, Solln, Architekt, Stadtrat Professor Paul L. Troost, München, Stadtsyndikus Dr. Anton Troll, München.

Gegründet: 6./6. 1928; eingetragen 14./7. 1928.

Zweck: Erwerb von Grundbesitz zu Eigentum oder Erbaurecht in München u. dessen Bebauung mit kleinen Wohnungen sowie die Verwaltung und Bewirtschaftung der erstellten Bauten. 1928—1931 wurden zus. 5429 Wohnungen fertiggestellt. Das Geschäftsjahr 1931 brachte für die Ges. den vorläufigen Abschluß ihrer Neubaufähigkeit.

Kapital: 500 000 RM in 500 Nam.-Akt. zu 1000 RM, übernehmen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 14./6. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. ohne Berücksichtigung von Baulichkeiten 9 307 767, Gebäude, Wohn- u. Geschäftsgebäude 87 168 066, Maschinen u. maschinelle Anlagen 221 099, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 1304, Betriebsstoffe 748, Wert-

papiere 1. Anzahlungen 11 200, Forderungen auf Grund von Leistungen 66 086, Forderungen an Mitglieder des Vorstandes 4250, sonstige Forderungen 1 747 746, Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben 35 655, Bankguthaben 557 340, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 42 230, (Bürgschaften 114 162). — **Passiva:** Grundkapital 500 000, Gesetzlicher Reservefonds 5000, Spezialreservefonds 4270, Betriebsrücklagefonds 4271, Maschinenerneuerungsfonds 64 975, Rückstellungen 1 116 499, Wertberichtigungsfonds 750 827, Hypotheken 78 620 304, Mietevorauszahlungen 28 628, Verbindlichkeiten auf Grund von Lieferungen und Leistungen 67 104, Verbindlichkeiten für am 31. Dezember 1932 fällige Annuitäten 436 508, Verbindlichkeiten gegenüber Banken (Zwischenkredite) 16 473 019, sonstige Verbindlichkeiten 466 004, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 588 628, (Avalverpflichtungen 114 162), Gewinn 1932 37 455. Sa. 99 163 492 Reichsmark.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter, abzüglich der in den Anlagenwerten aktivierten Löhne 409 934, soziale Abgaben 27 977, Abschreibungen auf Anlagenwerte 357 637, andere Abschreibungen 33 872, Zinsen, soweit sie die Ertragszinsen übersteigen 6 357 253, Zuweisungen zum Erneuerungsfonds und Instandhaltungsfonds 130 000, Betriebs- und Instandhaltungskosten, sonstige Aufwendungen 656 219, Gewinn 37 455. — **Kredit:** Mieteinnahmen und Zuschüsse 8 004 496, außerordentliche Erträge 5850. Sa. 8 010 346 RM.

Dividenden 1928—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Grund-Besitz- und Erwerb Akt.-Ges.

Sitz in München, Sonnenstraße 4.

Vorstand: Anton Mehlhart.

Aufsichtsrat: Vors.: Dr. Rolf von Paur, Frau Marga Braendel, Fritz Braendel, München.

Gegründet: 29./5. 1923; eingetragen 1923.

Zweck: Erwerb von und die Beteiligung an Industrieunternehmungen und Grund- und Hausbesitz sowie Handelsgeschäfte aller Art.

Kapital: 20 000 RM in 1000 Aktien zu 20 RM.

Urspr. 5 Mill. M in Akt. zu 1000 M, übern. von den Gründern zu pari. — Lt. G.-V. v. 25./7. 1924 Umstellung des A.-K. auf 20 000 RM (250 : 1) in 1000 Akt. zu 20 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 20 000, Kassa 2895, Debitoren 34 181. — **Passiva:** A.-K. 20 000, Reserve 30 896, Gewinn 6180. Sa. 57 076 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unkosten 5038, Steuern 6862, Gewinn 6180. — **Kredit:** Mieten 16 284, Zinsen 1796. Sa. 18 080 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Hausverwaltungs-Akt.-Ges. Hiltensbergerstraße.

Sitz in München.

Vorstand: Wilhelm Röhrli.

Aufsichtsrat: Dir. Richard Röhrli, Frau Hanni Zühleke, Frä. Olga Röhrli, sämtlich in München.

Gegründet: 24./2. 1923; eingetragen 27./6. 1923.

Zweck: Anlage und Verwaltung von Vermögen, insbesondere in Häusern und anderen Grundstücken, und die Verwertung dieses Vermögens.

Kapital: 50 000 RM in 25 Aktien zu 2000 RM.

Urspr. 25 020 000 M in 25 Aktien zu 1 000 000 M und 4 Akt. zu 5000 M, umgest. lt. G.-V. v. 5./1. 1925 auf 175 000 RM. Die G.-V. v. 26./11. 1928 hat die Herabsetz. des Grundkapitals um 125 000 RM auf 50 000 RM beschlossen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grund- und Hausbesitz 41 041, Verlust 21 130. — **Passiva:** A.-K. 50 000, Hyp. 5000, Kredit. 7171. Sa. 62 171 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 1931 12 958, Steuern und Abgaben 1242, Hausverwaltung Ackermann 898, Hyp.-Zinsen 150, Reparaturen und Aufwendungen 8676, allgemeine Unkosten 890, Grund- und Hausbesitz, Abschreib. 844. — **Kredit:** Einnahme aus Keuslinstr. 13 3468, Hausverwaltung Ackermann 1059, Verlust (Vortrag 1931 12 958 + Verlust 1932 8172) 21 130. Sa. 25 657 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Hausverwaltungs-Aktiengesellschaft Schwanthalerstr. 86 in Liqu.

Sitz in München, Schwanthaler Straße 86.

Lt. G.-V. v. 16./5. 1933 Auflös. u. Liqu. der Ges. — Liquidator: Max Fertig, München.

Aufsichtsrat: Eugen Koenig, Jakob Krach, Rechtsanwalt Clemens Loeffler, München.

Gegründet: 9./7. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 11./8. 1923. Firma bis 10./6. 1926: Enemka Neue Münchener Kunstwerkstätten, Akt.-Ges.

Zweck: Verwalt. u. Verwert. des Hauses an der Schwanthalerstr. 86 in München. Die Ges. ist jedoch befugt, Handelsgeschäfte aller Art zu betreiben u. sich an solchen wie auch an Unternehm. aller Art zu beteil.

Kapital: 50 000 RM in 2500 Akt. zu 20 RM.

Bilanz am 31. März 1933: Aktiva: Kasse